



Details der Ergebnisse zur Testreihe

Fellwechsel mal ganz einfach machen? Kieselgur +4 macht's möglich.

mit dem Produkt

STRÖH - Kieselgur +4 / Eimer 5kg (Artikelnummer: 4822)

Kieselsäurepräparat - der Turbo im Fellwechsel

Testergebnis: 1-

Einer der besten Tests die wir bisher abgeschlossen haben. So sehen Sieger aus.

Von 25 Testern urteilten auf die Frage:

Ist die Beschreibung des Produktes an der Verpackung ausreichend?

3 Tester mit "Es ist eine gute Beschreibung."

20 Tester mit "Ausreichende Beschreibung"

Wie beurteilen Sie das Wohlbefinden Ihres Pferdes?

17 Tester mit "Das Wohlbefinden hat sich verbessert."

4 Tester mit "Das Wohlbefinden ist unverändert."

2 Tester mit "Keine Veränderung erkennbar."

Wann stellte sich eine Besserung ein?

10 Tester mit "Nach 2 Wochen"

8 Tester mit "Nach 3 Wochen"

3 Tester mit "Nach 1 Monat"

2 Tester mit "Keine Veränderung erkennbar."

Ist das Produkt einfach und praktisch anzuwenden?

23 Tester mit "ja sehr einfach ohne Probleme"

Würden Sie das Produkt noch einmal kaufen?

20 Tester mit "Ich würde es mir wiederkaufen."

3 Tester mit "Ich weiss nicht so genau."

Wie ist das Fressverhalten Ihres Pferdes?

- 19 Tester mit "Nimmt es sehr gerne an - schmeckt lecker."
- 2 Tester mit "Am Anfang war es etwas ungewohnt, jetzt schmeckts."
- 2 Tester mit "Zögerlich - mag es nicht."

Finden Sie den Preis akzeptabel?

- 21 Tester mit "Preis & Leistung stimmen."
- 1 Tester mit "Ist zwar nicht billig, doch es funktioniert."
- 1 Tester mit "Zu teuer für mich."

Hat sich der Zustand des Fells verbessert?

- 15 Tester mit "Das Fell könnte nicht besser sein."
- 6 Tester mit "Bis auf kleine Stellen alles prima."
- 1 Tester mit "Nee nicht so optimal"
- 1 Tester mit "noch nicht beantwortbar"

Wie beurteilen Sie die Inhaltsstoffe?

- 1 Tester mit "noch nicht beantwortbar"
- 11 Tester mit "Hochwirksam"
- 10 Tester mit "ich kenne mich damit nicht aus, glaube jedoch es hilft."
- 1 Tester mit "nichts besonderes"

Wie oft haben Sie das Produkt angewendet?

- 4 Tester mit "mehrmals täglich"
- 19 Tester mit "einmal täglich"

Hat sich Ihr Pferd optisch allgemein verändert?

- 20 Tester mit "Ja"
- 2 Tester mit "Nein"
- 1 Tester mit "Noch nicht beantwortbar"

Wie beurteilen Sie das Produkt in seinen Wirkungsweisen?

- 3 Tester mit "1"
- 16 Tester mit "2"
- 2 Tester mit "3"
- 1 Tester mit "4"
- 1 Tester mit "Noch nicht beantwortbar"

Halten Sie den empfohlenen Fütterungszeitraum für passend?

- 6 Tester mit "Zu lang"
- 1 Tester mit "Zu kurz"
- 14 Tester mit "Genau richtig"
- 2 Tester mit "Noch nicht beantwortbar"

Können Sie das Produkt weiterempfehlen?

21 Tester mit "Ja"

2 Tester mit "Noch nicht beantwortbar"

Wie beurteilen Sie die Qualität des Testproduktes?

10 Tester mit "Sehr gut."

10 Tester mit "Gut."

1 Tester mit "Befriedigend."

1 Tester mit "Entspricht nicht meinen Erwartungen."

1 Tester mit "Noch nicht beantwortbar."

Frau Anja Birk**Westerbleichstr.62a, 44147 Dortmund****Bericht vom 16.03.2014**

Mein Pferd frisst die Pellets ohne mit der Wimper zu zucken. Ist sonst sehr wählerisch. Die geringe benötigte Menge ist sicherlich bei mäkeligen Pferden sehr vorteilhaft. Der Geruch ist etwas gewöhnungsbedürftig, lässt sich aber mit etwas Apfelmus aber bestimmt überdecken [falls notwendig]. Bis jetzt alles positiv.

Bericht vom 16.04.2014

Mein Pferd war noch nie so schnell durch den Fellwechsel. Auch die Beine sind weniger schwammig. Frisst die Pellets sehr gerne.

Bericht vom 26.05.2014

Sehe mein Pferd im Moment leider selten. Hatte einen Unfall und bin seitdem fast nur noch im Haus. Die Stute sieht aber Top aus.

Frau Anja Röder**Karlstadter Str. 36, 97753 Karlstadt****Bericht vom 13.03.2014**

Seit 2 Tagen bekommt mein Pferd nun Kieselgur +4! Bis jetzt kann ich noch nicht viel dazu sagen, ausser dass meine Stute das sehr gut frißt und sonst ist sehr wählerisch und muß ganz schön ausgetrickst werden, damit Zusatzfutter gefressen wird. Der Fellwechsel ist in vollem Gange, die Haare fliegen mir nur so um die Ohren, ich berichte bald wieder ;-)

Bericht vom 31.03.2014

Alles perfekt, Pferd frisst das Futter sehr gut und sieht vom Fell her schon sehr gut aus. Bis jetzt keine Probleme mit der Haut. Sonst hatte Milla sehr viele Krusten an der Brust und am Mähnenkamm. Auch der Schweif wird kaum geschuppert.

Bericht vom 22.04.2014

Mein Pferd bekommt Kieselgur +4 nun 2 x täglich und steck immer noch im Fellwechsel nur leider schuppert sich die Stute am Schweif. Allerdings ist sie fit und munterer denn je und auch leistungsbereiter und nicht mehr so dominant und stutenzickig wie sonst. Wenn sich das Schupfern jetzt noch legen sollte wäre es perfekt!

Bericht vom 07.05.2014

Der Fellwechsel ging sehr gut voran, bald haben wir es geschafft. Bis jetzt kann ich nichts schlechtes berichten. Nur leider schuppt das Fell etwas, muß aber dazu schreiben, daß dies in den letzten Jahren deutlich schlechter war. Wir hatten immer große Probleme beim Fellwechseln, diesmal nur leichte Beschwerden. Wir hoffen noch auf die wundersame Heilung.

Bericht vom 22.05.2014

Der Fellwechsel ist beendet und das Fell sieht wirklich gut aus.

Nur leider schuppt sich meine Stute nach wie vor. Hier hatte ich mir eine Besserung erhofft. Aber die Haut schuppt nicht und auch die Krusten, die uns immer im Fellwechsel begleitet haben sind nicht oder nur ganz leicht feststellbar. Hier eine sehr gute Verbesserung!!

Frau Annik Lamshöft**Zaunkönigweg 9, 24837 Schleswig****Bericht vom 12.03.2014**

Die Pellets riechen zwar stark, werden von meinem Pferd zusammen mit einer Hand voll Hafer aber gut gefressen.

Bericht vom 05.04.2014

Ich verwende Kieselgur jetzt etwa drei bis vier Wochen. Nach 2-3 Wochen war das Fell meines Pferdes am Bauch etwas schuppig, was sich aber nach ein paar Tagen gelegt hat. Am Hals und an der Kruppe ist es inzwischen sehr glatt und glänzend. Inzwischen frisst meine Stute die Pellets pur aus der Hand, obwohl sie sonst sehr wählerisch ist.

Frau Birgit Tebraak

Nordring 15, 46509 Xanten

Bericht vom 14.03.2014

So Paket ist angekommen. Alles gut verpackt. Der Geruch ist etwas gewöhnungsbedürftig aber mein Pferd scheint es nicht zu stören.

Bericht vom 03.04.2014

Die ersten beiden Wochen sind um und meinen Pferd schmeckts immer noch ;-). Aber das wichtigste ist: es wirkt !!! Fellwechsel ohne Stress.

Bericht vom 23.04.2014

Die Pellets werden immer noch ohne Probleme gefressen. Der Fellwechsel ist fast durch und das ohne die üblichen Probleme. Super Produkt!

Bericht vom 27.05.2014

Ich bin bis jetzt super zufrieden. Der Fellwechsel ist ohne Probleme von statthen gegangen. Kein Husten oder sonstige kleinere Zipperlein. Fütterungszeitraum finde ich persönlich zu lang.

Frau Christa Herder-Euhus

Steinbruch 81, 29649 Wietzendorf

Bericht vom 17.03.2014

Das Paket (übrigens super verpackt!) ist angekommen und Ich habe 2MBl am Tag gefüttert (keine andere Dosierung z.B. nach KG gefunden). Die Pellets wurden sofort pur verspeißt, der Geruch stört nicht. Eine Besserung des Fellwechsels konnte man nach so kurzer Zeit noch nicht feststellen.

Frau Christina Bumb

In der Nachtweide 5, 67454 Haßloch

Bericht vom 31.03.2014

Ich füttere das Produkt jetzt seit zwei Wochen. Bis auf die für den Inhalt etwas unangemessene Größe des Eimers macht das Futter einen guten Eindruck. Sehr positiv aufgefallen ist die gute Akzeptanz - normalerweise sortiert mein Pferd alles aus, aber dieses Futter frisst es sogar pur! Es ist leicht zu dosieren und die kleinen Pellets halte ich auch für sinnvoller als z.B. Pulver! In den letzten Tagen konnte ich eine Verbesserung des Fellwechsels feststellen, an Brust und Hals kommt so langsam das Sommerfell durch - inwieweit sich dieses von Ihrem normalen Cushing-Sommerfell unterscheidet, kann ich noch nicht sagen - dazu ist der Zeitraum auch zu kurz!

Bericht vom 20.04.2014

Woche 4 des Tests ist nun beendet, der Fellwechsel ist immer noch nicht ganz durch (v.a. am Bauch und Flanken noch dickes Fell), aber die Stellen, die schon Sommerfell haben, sind dieses Jahr mit weicherem Fell und kürzeren Haaren ausgestattet. Was mir auffiel ist die schnelle Heilung von Wunden - normalerweise dauert das bei meiner Stute immer etwas länger, die zwei letzten Schrammen waren nach 3 Tagen zu, nach einer Woche das Fell schon wieder nachgewachsen! Also Fazit nach 4 Wochen - positiver Einfluss!

Bericht vom 03.05.2014

In den letzten zwei Wochen hat sich nicht viel verändert - immer noch Stellen mit langem Fell an Bauch und Flanken - aber sie haart immerhin noch, letztes Jahr hatte der Fellwechsel um diese Zeit aufgehört und ich musste scheren. Trotz des in den vergangenen Wochen warmen Wetters hatte ich den Eindruck, dass sie recht fit war - was wohl auch damit zusammenhängt, dass das lange Fell am Hals ziemlich schnell ausging dieses Jahr. Positiv ist zu bemerken, dass wir mit dem Ekzem - trotz Fliegenplage, bisher keine Probleme haben :-)

Bericht vom 19.05.2014

Die Entwicklung ist unverändert zum letzten Mal - sie haart immer noch am Bauch, kleinere Verletzungen heilen schnell.

Bericht vom 31.05.2014

Nachdem ich den Tipp von Frau Junker, die Dosis bei einem Cushing-Pferd zu verdoppeln, gelesen und beherzigt habe, ist der Fellwechsel nun endlich durch :-) Vielleicht sollten hier nochmals - gerade bezüglich Cushing - vertiefte Nachforschungen bezüglich der Dosierung vorgenommen werden!

Das Fell glänzt und sieht dieses Jahr echt toll aus!

Frau Claudia Neeff

Bornheim 19a, 51399 Burscheid

Bericht vom 15.03.2014

Seit 3 Tagen läuft jetzt der Test. Leider ist auf dem Eimer keine genaue Dosierungsanleitung. Selbst wenn es bei dem Produkt keinen Unterschied macht, ob ich ein Shetty oder ein Warmblut füttere, sollte hier eine genauere Angabe auf dem Eimer stehen. Weiterhin müssen zwei Löffel gefüttert werden. Warum wurde der Messlöffel nicht so gross gemacht, dass man nur einen füttern muss?! Etwas umständlich. Außerdem könnte ein Pony Besitzer von der Grösse des Eimers und der Mengenangabe vom Kauf absehen.

Die Pferde fressen es, untergemischt unter das Futter, sehr gut. Am Verhalten und am Fell ist nach 3 Tagen natürlich noch keine Veränderung bemerkbar.

Bericht vom 25.03.2014

Jetzt läuft die Kur 2 Wochen. Der Fellwechsel ist im vollen Gang. Ich gebe die Kur 2 im Fell völlig unterschiedlichen Pferden. Einen Haflinger mit kurzem dicken Fell und einem Dülmen mit extrem langem und dickem Winterfell. Beide Pferde verlieren ihre Haare gleichmäßig und stark. Trotzdem kann man einen gewissen Glanz erkennen. Die Pferde fressen die Pellets nach wie vor gerne und sind vital und leistungsbereit.

Bericht vom 27.04.2014

Nun ist der Fellwechsel fast durch und Hufe und Fell sehen prima aus. Kieselgur sollte man in seinen Eigenschaften zu jedem Fellwechsel füttern, da Kieselerde und Bierhefe den Stoffwechsel positiv unterstützen. Der Dosierungsmesslöffel ist jedoch unpraktisch, so dass ein gekonnter Griff mit der Hand in den Eimer ihn ersetzt hat.

Bericht vom 12.05.2014

Es hat sich ZZ nicht viel verändert. Der Fellwechsel ist fast durch. Interessant ist, dass der Dülmen mit übermäßig viel Winterfell schneller ist, als der Haflinger mit normalem Winterfell.

Bericht vom 18.05.2014

Nun ist die Kielelgur alle und hat für den Fellwechsel von 2 Pferden gereicht. Der Fellwechsel ist prima gelaufen und Fell und Hufe sind in einem einwandfreien Zustand. Ich werde die Kur im Herbst noch einmal machen, da die Kombination der Inhaltsstoffe sehr schön ist und auch an meine Kunden weiter empfehlen. Der einzige Punkt der Kritik bleibt der Messlöffel, der einfach zu klein ist und die empfohlene Fütterungs-Menge für Ponys und Pferde

zu unklar ist.

Herr Hans-Peter Recktenwald

Rheinstr 20, 12161 Berlin

Bericht vom 12.03.2014

der hinweis zur Dosierung sollte deutlich sichtbar und in leicht lesbarer Schrift(Größe) weniger unauffällig angebracht werden. die lange sucherei war schon etwas ärgerlich.

-

unten

pos 6 : unverändertes freßverhalten.

die auswahl ist doch ein wenig zu euphorisch formuliert.

pos 7: was kostet es denn?

pos 13:

kommt in diesem Jahr etwas spät.

Bericht vom 29.03.2014

im Augenblick ists schwer, die wirkung einzuschätzen. viel los auf der koppel, jeden tag was neues, keine ruhe zum berichteschreiben.

der kleine hat sich entschlossen, seinen hengstberuf nun auch angemessen auszuüben. der alte "chef" ist abgemeldet, die Herde gehört jetzt ihm. ausgefochten ist die sache aber noch längst nicht. obs mit dem futter zusammenhängt? wohl eher nicht. oder in Gestalt allgemeiner Stärkung? aber gut entwickelt hat er sich, ist schlank, kräftig, und sehr schnell. putzen tut er sich selber, sein Haar ist von geschlossener Struktur und glatt, da fällt der dreck einfach raus.

Bericht vom 12.04.2014

die pellets werden weiterhin gern genommen. Pony Ivan hat auch schon dran genascht und wollte mehr. die frage ist abgehakt.

bei Bukephalos wird allmählich eine Wirkung spürbar. das Haar bekommt. Glanz und glatte Oberfläche. keine Knoten im langhaar, es bleibt sauber,

wäre evtl zu klären, welcher Substanz die Wirkung zuzuschreiben ist, mineralfutter, kieselgur. die zeit wirds zeigen ... ?

Bericht vom 19.04.2014

mir scheint, der Test ist im wesentlichen gelaufen:

der hengst könnte nicht besser aussehen, glänzendes Haar von glatter Struktur. fellwechsel ist durch.

problemlos. Pferd strotzt vor kraft.

den kieselgur können wir uns als ständiges beifutter vorstellen.

Bericht vom 17.05.2014

es gibt beim besten willen nichts neues mehr zu berichten. der hengst hat ein seidig glänzendes Fell, sieht selbst ungeputzt immer aus, wie aus dem Ei gepellt, beim putzen holt selbst der spezialstriegel aus federstahl keine Haare mehr aus dem Fell. auch sonst ist er in allerbeste Verfassung.

Bericht vom 14.06.2014

die Fütterung hat schon lange ihren zweck erreicht.am ende des tetzeitraums fällt nun der Vergleich deutlich zugunsten der zusätzlichen gabe von kieselgur aus. gegenüber den anderen pferden in meinem bestand war der fellwechsel in der halben ... dreiviertel der "normalen" dauer abgeschlossen. der vergleich ist insofern auch recht aufschlussreich, als alle Pferde von den mengen und der experimentellen kieselgur-gabe abgesehen gleiche

futterrationen bekommen.

Frau Ingrid Sal

Röllinghausen 1, 27211 Bassum

Bericht vom 14.03.2014

Hier kommt mein erster Bericht über die erste Gabe von Kieselgur +4. Meine kleine Ekzemer Shetty Stute, die ich letztes Jahr aus schlechten Händen in einem ganz schlimmen Zustand übernommen habe (siehe Foto vom letzten Sommer, würde gerne ein 2. Foto einfügen, leider ist das nicht möglich, aber im nächsten Bericht kommt dann ein aktuelles Foto von ihr, versprochen :)) kommt noch nicht so gut in den Fellwechsel. Ihre Wunden sind alle zugewachsen und auch die Haare sind nachgewachsen, sie hat nach wie vor noch eine große narbige Hautverdickung auf der Kruppe direkt über die Schweißröhre (vermutlich durch das ständige Scheuern durch das unbehandelte Ekzem). Ich erhoffe mir, dass ihr Kieselgur +4 einen wohltuenden Anstoß für den Fellwechsel und die Hautregeneration geben wird und bin sehr gespannt. seit 2 Tagen bekommt sie 1 Messbecher Kieselgur pur aus der Hand, da sie ansonsten lediglich ein Mineralfutter bekommt aber kein anderes Kraftfutter wie Müsli o.ä. Ich bin mir ein wenig unsicher wegen der Dosierung, ob die angegebene Menge von 2 Messlöffeln pro Tag auf ein Großpferd bezogen sind? Als Antwortmöglichkeiten hier in diesem Fragebogen finde ich lediglich "Es ist eine gute Beschreibung.

Habe ich nicht gelesen

Ausreichende Beschreibung" . Es befindet sich kein Button für "nicht ausreichend". Ich finde sie gut aber nicht ganz ausreichend, gerade im Falle meines kleinen Shetties wüsste ich gerne, ob ich ihr 2 Messlöffel füttern soll oder ob einer reicht. oder gar ein halber :) Aber zurück zu meinem Test. Sie hat die kleinen Pellets mit großem Appetit so pur aus der Hand gefressen, ich finde, dass sie angenehm riechen und die Menge ist wirklich so gering, dass man es problemlos aus der Hand geben kann. Meine 2. Ekzemerstute, eine 27 Jahre alte Isistute, die ganz gut im Sommer mit Decke und verschiedenen Schmierpräparaten zurecht kommt und seit Jahren keine offenen Wunden mehr hat, ist trotzdem etwas zögerlich im Fellwechsel, auch das Langhaar ist bedingt durch das Scheuern vor einigen Jahren immer noch nicht schön nachgewachsen, die Haut ist schuppig und trocken. Auch ihr gebe ich ich das Kieselgur 4+-Präparat und obwohl sie eine extrem mäkelige Fresserin ist und nahezu jedes Mineralfutter oder andere Futter verschmäht, hat sie die Kieselgur Pellets nun schon an 2 aufeinanderfolgenden Tagen ohne Probleme gefressen. Da sich ihr mäkeliges Verhalten gerne erst nach ein paar Tagen einstellt, bin ich auch hier gespannt, ob sie es weiter fressen wird.

Bericht vom 31.03.2014

Leider verweigern 2 von 3 Pferden nun die Aufnahme, obwohl die Menge wirklich sehr gering ist, ich kann sie nicht mehr überreden die Pellets zu fressen, werde nun versuchen sie unter eine Hand voll Heucobs oder Agrobs Mash zu mischen. Der Fellwechsel geht noch nicht so gut weiter.

Bericht vom 22.05.2014

Leider ist der Fellwechsel auch nicht besser/schneller vorangegangen als ohne das Produkt. Am Anfang wurde es sehr gern gefressen, nun mag es keines der Pferde mehr so gerne essen

Frau Jana Fock

Nordring 1, 24850 Schuby

Bericht vom 17.03.2014

In der ersten Woche hat sich noch nichts verändert. Das Fell ist immer noch stumpf und Ihre Haut immer noch pickelig. Sie ist jedoch nicht mehr ganz so matt, schwitzt aber bei der Arbeit trotzdem noch sehr.

Bericht vom 28.04.2014

Das Fell ist glänzender und die Pickel sind weg. Sie ist nicht mehr so matt. Schwitzt dennoch sehr bei der täglichen Arbeit.

Bericht vom 14.05.2014

Das Fell glänzt, Pferd ist fit, Pickel sind verschwunden.

Frau Katharina Neumann

Hermelinweg 44, 22846 Norderstedt

Bericht vom 15.03.2014

Der Eimer ist am Montag angekommen. Die Pellets riechen deutlich, und der Eimer ist quasi nur halb / 3/4 gefüllt. Hier könnte man mit Sicherheit einen kleineren Eimer benutzen. Die Dosierung ist mit dem Löffel sehr einfach, auch wenn ich erst den ganzen Eimer durchwühlen musste um ihn zu finden :)

Seit Dienstag füttere ich das Kieselgur zu. Angefangen habe ich mit einem halben Löffel, da er nicht alles ohne Probleme frisst. Aktuell bekommt er wie in der Beschreibung angegeben 2 gestrichene Löffel.

Leider fehlt mir bei der Dosierung die Angabe für Ponys, es wird nicht zwischen Ponys und Pferden unterschieden... einem Pony würde ich vermutlich die halbe Portion geben.

Das Futter wurde ohne Probleme mit dem Hafer gefressen.

Veränderungen sind nach den 4 Tagen natürlich noch nicht erkennbar

Bericht vom 25.03.2014

Seit 2 Wochen füttere ich nun die Pellets. Mein Pferd frisst sie ohne Probleme.

Ich füttere weiterhin die 2 gestrichenen Löffel, wie auf der Verpackung angegeben.

Da mein Pferd schon vor einigen Wochen angefangen hat zu Haaren, hätte dieser Test ruhig 4-8 Wochen eher starten können.

Er ist weiterhin motiviert und Leistungsbereit. Was ich festgestellt habe: er hatte 2 größere Macken im Fell (nur Fell weg durchs spielen/toben), diese haben seit ein paar Tagen einen deutlichen Flaum und man sieht schon die neuen Haare. Ob es nun durch die Kieselgur kommt oder generell nun durch den Fellwechsel kann ich natürlich nicht sagen. Jedenfalls meine ich, das sie sehr schnell wieder zuwachsen.

Da ich ansonsten bisher keine "deutliche" Besserung erkennen kann, bewerte ich dies auch aktuell erstmal so.

Bericht vom 09.04.2014

Nach 4 Wochen Anwendung frisst mein Pferd die Pellets ohne Probleme mit.

Der Fellwechsel ist immernoch voll im Gange. Was mir auffällt: Die Haut auf kleinen/nicht tiefen Macken(z.B. vom Spielen/Toben) sind vom Gefühl her deutlich schneller wieder behaart als "normal"

Das Wohlbefinden hat sich nicht verändert.. Er fühlte sich aber schon vor der Gabe "wohl" und war motiviert bei der Arbeit.

Geschubbelt hat er bisher nicht sonderlich. Letztes Jahr hatten wir einen Zinkmagel, der im Fellwechsel sehr reingehauen hat. Dieses Jahr ist alles i.O.

Bericht vom 24.04.2014

Pony hat mittlerweile den Großteil des Winterfells abgelegt. Die langen Haare sind komplett weg, nur die "Unterwolle" an den nicht geschorenen Stellen will noch nicht ganz so loslassen.

Das, was schon an Sommerfell da ist, schaut gut aus. Die haarlosen Stellen von den Spielmacken etc sind mittlerweile komplett zu und nicht mehr sichtbar.

Er ist super drauf, sehr motiviert und frisst die Pellets weiterhin problemlos mit dem Kraftfutter.

Der Eimer ist immernoch sehr gut voll. Ich denke ich werde damit auch noch im Herbstfellwechsel unterstützen können, obwohl ich die Dosis von 2 Löffeln pro Tag regelmässig füttere.

Bericht vom 21.05.2014

So langsam nähert sich der Fellwechsel dem Ende.. Am Hals+Brust ist mein Pferd schon komplett durch. Am Rücken+Kruppe hält sich noch puschelfell hartnäckig.

Ich habe das Gefühl, dass es ihm dieses Jahr leichter fällt.

Ich gehe aktuell davon aus, dass ich die Pellets im nächsten Fellwechsel wieder füttern werde.

Bericht vom 04.06.2014

Etwas Winterfell hält sich hartnäckig. Der Großteil ist aber durch.

Ich werde das Produkt im nächsten Fellwechsel erneut füttern. Ich habe das Gefühl, es hat geholfen.

Frau Maria Lilholt

In den Schinden 51, 57555 Mudersbach

Bericht vom 13.03.2014

Schöne kleine Pellets die sich leicht mit dem mitgelieferten Messlöffel dosieren lässt.

Die Hinweis zur Dosierung sollte aber größer geschrieben werden und deutlicher sichtbar sein, man muss schon etwas suchen um die Dosis Empfehlung zu finden.

Die Geruch ist etwa streng, aber mein Pferd hat die auch so vom Hand gefressen - scheint also zu schmecken. Generell einen guten ersten Eindruck.

Bericht vom 29.03.2014

Sharubis Fellwechsel ist im volle Gänge, er verliert die Haare sehr stark und gleichmäßig, aber das Fell hat einen schönen Glanz. Außerdem hat er noch keine schnupf-nase bekommen, was er sonst immer kriegt während die Fellwechsel zeit, und der ist munter und frech.

Die Pellets frisst er nach wie vor sehr gerne. - Bin bis jetzt ganz begeistert und gespannt wie es weitergeht.

Bericht vom 17.04.2014

Nach fünf Wochen ist der Fellwechsel immer noch im voller Gänge.. Doch jetzt nicht mehr so heftig wie vor zwei wochen. Das Fell fängt mittlerweile immer mehr zu glänzen, die von zu wildes toben kahle stellen kriegt sehr schnell das Fell wieder und seine Mähne ist richtig schön geworden. Aber das wichtigste ist das wir dieses Jahr IMMER NOCH keinen schnupper-Nase bekommen habe, was mich sehr freut. Die Pellets frisst er sich noch gerne - Es

ist meiner Meinung nach eine sehr gutes Produkt soweit ich es bis jetzt beurteilen kann.

Bericht vom 06.05.2014

Der Fellwechsel ist nun fast durch, nur ein wenig Flaum ist noch auf dem Bauch zu sehen, und Hufe und Fell sehen echt prima aus. Ich bin vom Kieselgut echt begeistert und finde man sollte es zu jedem Fellwechsel füttern, da Kieselerde den Stoffwechsel positiv unterstützen. Dadurch sind wir dieses Jahr viel leichter und problemloser durch gekommen als letztes Jahr. Ich werde das Kieselgut noch weiterhin füttern bis das letzte Winterflaum auch runter ist.

Bericht vom 24.05.2014

Der Fellwechsel ist jetzt komplett abgeschlossen und Sharubis Fell hat eine sehr schönen sehr glänzende Sommerfell bekommen.

Der Müdigkeit und schnupfen die wir letztes Jahr während das Fellwechsel hatten ist dieses Jahr weggeblieben, zu meiner große Erleichterung.

Ich habe das Gefühl die Kieselerde hat ihn gut unterstützt und ich werde ganz gewiss zum nächsten Fellwechsel wieder einen Eimer Kieselgur +4 füttern. Bin wirklich äußerst zufrieden - tolles Produkt!

Frau Martina Jell

Zum roten Kreuzl 1/2, 3484 Grafenwörth

Bericht vom 15.03.2014

Erstes Urteil, großer Kübel, die kleinen Pellets riechen sehr angenehm neutral und schmecken auch nach fast nichts, da ich sie selbst gekostet habe. Fütterung ist wirklich einfach und unkompliziert. Mein Pferd nimmt es gut an, da es eben auch nicht stinkt, denke ich, daß es auch gut für Pferde geeignet ist, die bei Zusätzen etwas wählerischer sind.

Bericht vom 21.03.2014

Sehr einfach zuzufüttern. Ist in Preis-Leistungsverhältnis und auch im Vergleich zu anderen absolut weiterzuempfehlen. Riecht ganz neutral und mein Hund mag es auch

Bericht vom 29.03.2014

Ich mache bei diesem Test mit, da meine Stute, 12 Jahre OLD, immer sehr spät auszuhaaren beginnt, da haben andere schon mehr als die Hälfte verloren, fängt sie überhaupt erst an zu haaren. Mit Kieselgur +4 habe ich nun, nach drei Wochen der Testphase, anscheinend etwas gefunden, daß ihr hilft. Denn nach einer Woche Zufütterung, begann sie bereits sehr schön auszuhaaren. Ich mische es ihr einfach unter das Kraftfutter am Abend und durch, daß es so neutral riecht, nimmt sie es problemlos auf. Das Fell fängt mittlerweile immer mehr zu glänzen an und ich muß sagen, daß hier Preis-Leistung echt stimmen. Ich kann es nur weiterempfehlen. Sehr gutes Produkt soweit ich es bis jetzt beurteilen kann

Bericht vom 23.04.2014

Kann für die letzten zwei Wochen keine wirkliche Beurteilung eingeben, da ich leider mit Grippe die Zeit leider im Bett, anstatt bei meinem Pferd, verbringen mußte!

Bericht vom 05.05.2014

Fellwechsel fast durch, könnte allerdings nicht sagen, daß es schneller gegangen ist also sonst. Kann aber auch sein, daß es so lange gedauert hat, weil das Wetter mal kalt, mal warm ist. Ansonsten, Fell glänzend, Hufe top!

Bericht vom 26.05.2014

Sehr gutes Produkt, kann ich absolut weiterempfehlen. Fellwechsel längst fertig, finde also den Fütterungszeitraum ein bißchen zu lange. Ich wäre also mit dem Zufüttern bereits zum Abschluss gekommen,

da das Fell wirklich top aussieht.

Frau Nadine Schwinger

Dannhäuser Flies 1, 37581 Bad Gandersheim

Bericht vom 17.03.2014

Paket war finde ich ein wenig zu groß für den Eimer. Beschreibung ist gut zu lesen. Ich mußte halt nur den Messlöffel in dem Eimer suchen, dachte erst es ist gar keiner drin. Aber sonst soweit war alles ok bis jetzt. Mein Pferd frisst es ohne Probleme mit

Bericht vom 02.04.2014

Meine Stute frisst die Pellets sehr gut. Ich mische sie unter das Futter, und sie frisst die Pellets ohne Probleme. Ich finde es zeigt sich schon eine kleine leichte Veränderung im Fell es bekommt langsam einen Schimmer, sonst hat meine Stute im Fellwechsel immer ein sehr struppiges Fell. Ich bin gespannt wie es sich weiter entwickelt mit der Kur.

Bericht vom 29.04.2014

Leider Konnte ich jetzt nicht regelmässig eintragen, da ich leider einen Aufenthalt im Krankenhaus hatte, aber die Pellets wurden meiner Stute immer fleissig weiter gegeben. Sie wurden immer noch schön mit gefressen. und ich konnte jetzt doch wo ich sie ne weile nicht gesehen hatte, feststellen das die kur sehr gut hilft bei ihr Fell sieht top aus, und sie ist nicht so struppelig wie sonst immer.

Bericht vom 26.05.2014

hallo Also bei meiner Stute ist nun alle Top sie ist mit dem Fellwechsel durch. Und sie hat super glänzendes Fell, Sie frisst die Pellets immer noch sehr gut mit ihrem Futter.

Bericht vom 26.05.2014

hallo Also bei meiner Stute ist nun alle Top sie ist mit dem Fellwechsel durch. Und sie hat super glänzendes Fell, Sie frisst die Pellets immer noch sehr gut mit ihrem Futter.

Frau Sigrid Adam

An der Meer 46, 41372 Niederkrüchten

Bericht vom 17.03.2014

Kieselgur ist schnell und gut verpackt angekommen. Füttere seit einigen Tagen. Noch zu kurz für Ergebnisse. Lässt sich gut dosieren. Riecht nicht sehr verlockend, wird aber problemlos mitgefuttert.

Bericht vom 31.03.2014

Meinem Grossen geht es gut. Ich meine, dass der Fellwechsel schneller geht als im letzten Jahr und das Jucken ist viel weniger. Staune noch immer, dass er die Pellets problemlos mitfuttert. Für meine Nase riechen die komisch und er ist ein echter "Pingel".

Bericht vom 28.04.2014

Der Fellwechsel ist noch immer nicht durch. Ich denke das immer mal und dann geht es wieder los. Leider juckt ihn im Moment alles. Er ist sich überall am Kratzen, wo er dran kommt, oder er sucht sich einen Pfosten. Zum Glück ist es noch nicht so schlimm, dass er sich wund scheuert.

Bericht vom 22.05.2014

Der Fellwechsel ist so gut wie durch. Fell und vor allem Hufe sind prima bis auf eine Stelle am Mähnenkamm, wo er sich noch immer scheuert.

Frau Silke Piontek

Fischerstr. 76a, 59069 Hamm

Bericht vom 21.03.2014

Ich füttere das Produkt um einen kürzeren Fellwechsel zu erzielen, für eine gute Darmflora und festere Hufe. Bei unserem Jungspunt wirkt es scheinbar recht gut. Ich werde es auf jeden Fall weiter füttern und kann es nur empfehlen.

Bericht vom 29.03.2014

Hallo, unser Zwerg bekommt nun schon seit fast drei Wochen die Pellets. Er frisst sie ohne murren. Im Gegensatz zu unserem anderen Pferd, welches keine Kieselgur bekommt, verläuft der Fellwechsel scheinbar schneller und besser. Seit zwei Tagen weiden wir an, bin mal gespannt ob hier bei der Darmtätigkeit auch etwas zu spüren ist.

LG

Bericht vom 08.04.2014

Fellwechsel scheint diesmal schnell durch zu sein.

Bericht vom 19.04.2014

Ich bin begeistert. Fellwechsel ist so gut wie abgeschlossen. Pferd frisst es immer noch gerne und scheint rund um zufrieden.

Bericht vom 03.05.2014

Hallo, kann nur sagen, dass ich rund um sehr zufrieden bin, und es wieder einsetzen werde.

Bericht vom 22.05.2014

Also bei unserem Pferd ist alles bestens, kann die Kieselgur mit ruhigem Gewissen weiter empfehlen. Hoffe es wirkt bei euch ebenso gut. Lieben Gruß

Bericht vom 04.06.2014

Ich bin bestens zufrieden, werde es auf jeden Fall regelmäßig zum Fellwechsel anwenden.

Frau Spinner Charlotte

Peter-Schumacher-Str.27, 50171 Kerpen

Bericht vom 23.03.2014

Hallo,

Ich verwende das Produkt nun seit 1/1/2 Wochen. Ich muss sagen, dass das Produkt unangenehm riecht und mein Pferd es nur mit zusätzlichem Futter zu sich nimmt.

Andererseits verträgt er es gut und ich bin gespannt wie sich sein Fell und sein Wohlbefinden weiterhin entwickelt.

Bericht vom 19.04.2014

Hallo,

Ich fütter meinem Pferd Kieselgur seit ca. 6 Wochen und ich merke eine positive Veränderung, obwohl der Fellwechsel etwas nachgelassen hat, obwohl mein Pferd immer noch sehr viel Winterfell hat. Jedoch glänzt das Fell sehr schön und mein Pferd ist nicht so träge, wie sonst in den letzten Jahren.

Bericht vom 10.05.2014

In den letzten Wochen hat sich nicht mehr viel verändert. Mein Pferd ist immer noch im Haarwechsel. Habe die Fütterungsmenge auch verdoppelt weil ich keine Verbesserung mehr gesehen habe.

Ich bin mir nun nicht mehr sicher, ob der Fellwechsel durch das Produkt positiv beeinflusst worden ist.

Frau Stefanie Bauer

Zum Strang 3, 32469 Petershagen

Bericht vom 13.03.2014

Leider keine Angabe ob Pony und Großpferd die gleiche Menge bekommen sollen. Daher bekommt mein Pony zwei von den Meßlöffeln, so wie es drauf steht. Es wäre wünschenswert, wenn eine kurze Info drauf stehen würde, wieviel ein Pony bekommen soll.

Mein Pony frisst die Pellets sehr gerne. Nach dem kurzen Zeitraum konnte ich am Fell noch keine Veränderung feststellen. Aber für mich ist es schonmal sehr positiv, dass es gerne vom Pony angenommen wird,

Bericht vom 29.03.2014

Nachdem mein Pony jetzt seit gut zwei Wochen das Futter kommt, kann ich eine deutliche Verbesserung des Fells und auch der Haut (war z.T. leicht schuppig) fest stellen.

Sie frisst es immer noch sehr gerne.

Ich habe das Gefühl, dass sie dieses Jahr deutlich besser durch den Fellwechsel kommt. Am Hals kommt schon das Sommerfell durch, davon war letztes Jahr nur zu träumen.

Wenn sie es weiterhin so gut frisst, dann würde ich das Produkt nächstes Jahr sofort wieder kaufen. Empfehlen würde ich es definitiv, gerade für ältere Pferde oder Ponys die extremes Winterfell bilden und Probleme beim Fellwechsel haben.

Bericht vom 04.04.2014

Weitere Verbesserung der Haut, da vorher leicht schuppig.

Pony frisst es immer noch sehr gerne. Ich habe definitiv das Gefühl, dass sie besser durch den Fellwechsel kommt.

Auch ist sie nicht so schlapp bzw. der Fellwechsel scheint dieses Jahr nicht so anstrengend.

Würde es wieder kaufen und auch empfehlen !

Bericht vom 01.05.2014

Auch weiterhin wird es von meinem Pony sehr gerne angenommen.

Das Fell hat sich ebenfalls weiter verbessert, dort wo schon komplett Sommerfell ist hat sie tolles glänzendes weiches Fell. Auch die Reste des Winterfells sehen gut und glänzend aus.

Weiterhin keine Hautprobleme wie schuppig Haut, was die letzten Jahre ab und an der Fall war.

Bericht vom 29.05.2014

Stute ist jetzt komplett durch mit dem Fellwechsel und sieht super aus.

Ich habe jetzt noch einiges über. Ich denke ein Eimer reicht für zwei Fellwechsel oder eben für zwei Pferde.

Das Produkt hat mir sehr gut gefallen.

Bericht vom 04.06.2014

Fell sieht top aus. Wurde bis zum Schluss sehr gerne gefressen.

Bericht vom 12.06.2014

Fell ist top. Könnte nicht besser sein.

Frau Stefanie Elvert

Hinter der Linah 3, 21614 Buxtehude

Bericht vom 12.03.2014

Der 5 kg Kieselgur +4 Eimer ist am Montag angekommen und war sehr gut verpackt, d.h. der Eimer war nicht nur in einem passenden Karton gestellt worden sondern wurde noch zusätzlich mit Luftfolien umwickelt/eingepackt.

Bericht vom 26.03.2014

Die kleinen Pellets riechen etwas gewöhnungsbedürftig, werden aber ohne Weiteres von meinem Pferd gefressen.

Bericht vom 08.04.2014

Die Pellets werden weiterhin ohne Probleme von meinem Wallach gefressen. Der Fellwechsel geht zügig voran und das Fell glänzt, was ich jedoch gerade beobachte: ob seit der Fütterung von Kieselgur +4 das Kotwasser Problem besser wird.

Gerade bei Wetterwechseln leidet mein Wallach unter leichtem Krampfen und Kotwasser beim äppeln.

Dies würde ich vorsichtig sagen, ist besser geworden bzw die letzten Tage nicht mehr passiert :-) !!

Ob bei den Hufen auch etwas ankommt kann ich noch nicht sagen, da warte ich gespannt unseren nächsten Hufschmiedtermin ab.

Bericht vom 03.05.2014

Wir sind aus dem Urlaub zurück :-) und wurden mehrfach auf das super glänzende Fell angesprochen. Er hat schon immer sehr seidiges glänzendes Fell, doch dieses Jahr ist es noch intensiver.

Heute war der Hufschmied da, er konnte sogar etwas kürzen, wir sind gespannt auf die nächsten 6 Wochen bisher sehen die Hufe gut und stabil aus mit Wachstum!!!

Bericht vom 19.05.2014

Der Fellwechsel ist abgeschlossen, das Fell glitzert in der Sonne, die Hufe sehen gut aus und das Kotwasser ist bis jetzt auch komplett verschwunden.

Ich werde zum nächsten Fellwechsel wieder einen Eimer Kieselgur +4 füttern. Bin sehr zufrieden, hatte das Gefühl die Kieselerde hat ihn gut unterstützt!

Bericht vom 03.06.2014

Bin immer noch sehr zufrieden mit dem Aussehen meines Pferdes.

Das Fell glänzt und die Hufe sehen gut aus. Das Kotwasser ist immer noch verschwunden :-)

Frau Susanne Schneider

In der Krei 5, 56357 Obertiefenbach

Bericht vom 14.04.2014

Füttere Kieselgur seit gut einer Woche, meine 24-jährige Stute frisst es ohne Probleme, sie ist zurzeit mitten im Fellwechsel.

Bericht vom 12.05.2014

Der Fellwechsel meiner 24-jährigen Stute ist fast abgeschlossen. Sie kam nach ca. 1 1/2 Wochen der Zugabe von Kiesgur +4 deutlich mit dem Fellwechsel voran. Nach wie vor wird das Futter gut angenommen und der Fellwechsel dürfte bald abgeschlossen sein.

Frau Sylvia Junker

Bakenfelder Weg 5, 59387 Ascheberg

Bericht vom 14.03.2014

Der Test hat gerade begonnen (seit 5 Tagen).

Mein Pferd frisst das Pellett problemlos mit seinem Kraftfutter am Morgen. Veränderungen von Fell und Vitalität kann ich noch nicht beurteilen, werde aber weiter beobachten und berichten.

Der Fellwechsel bei meinem teilgeschorenen Cushing-Pferd hat schon eingesetzt und ich hoffe auf eine positive Unterstützung durch das Produkt in den nächsten Wochen.

Bericht vom 25.03.2014

Bei meinem großen WB finde ich 2 Messlöffel (die ja nicht groß bemessen sind) eine recht kleine Menge. Fände detaillierte Angaben (x Gramm pro 100 kg Gewicht) besser.

Mein Pferd haart trotz Cushing und schwankender Temperaturen ordentlich.

Bericht vom 06.04.2014

Im Moment stoppt der Fellwechsel meines Cushing-Pferd trotz warmer Temperaturen etwas. Allerdings ist er schon recht weit und hat nicht mehr viel dichte Unterwolle vom Winter.

Erfreulich ist, dass die Cushing-typischen Grannenhaare (insbesondere an den geschorenen Stellen) bereits vollkommen abgestoßen wurden. Zudem ist das Hautbild gut und im Fell sind kaum Schuppen.

Ich denke, gerade für ein Cushing-Pferd sollte der Zeitraum der Fütterung von Kieselgur ein wenig länger sein als die Testzeit des Produktes.

Bericht vom 15.04.2014

So, der Fellwechsel ist fast durch.

Nachdem ich (entgegen der Dosierungsempfehlung von 2 Messlöffeln für ein Großpferd) nun knappe 4 Messlöffel gebe, hat sich mein Pferd fast vollständig und rasant von seinem Rest-Winterfell getrennt. Prima!

Ein Cushing-Pferd vorn großer Statur braucht anscheinend eine höhere Dosierung. Daher würde ich mir genauere Angaben auf der Verpackung wünschen (x Gramm pro 100 kg Gewicht/ bei erhöhtem Bedarf bis zu y Gramm pro 100 kg Gewicht).

Bericht vom 02.05.2014

Der Fellwechsel ist abgeschlossen.

Die Haut schuppt nicht, das Fell glänzt ... alles prima!

Wie bereits zuvor geschrieben, hatte mein Pferd anscheinend einen höheren Bedarf als 2 Messlöffel (großes WB, Cushing, "alter Herr"), so dass ich knapp 4 Messlöffel gegeben habe. Um nachhaltig den Erfolg von Kieselgur aufrecht zu erhalten, würde ich gerne länger füttern, als die Kur nun reichen wird.

Bericht vom 24.05.2014

Mein Cushing-Pferd ist fit die die Weidesaison gestartet und sein glänzendes, seidig-dünnes Fell zeigt, dass die Kur mit Kieselgur ihm gut durch den Fellwechsel gebracht hat.

Danke, dass mir die Teilnahme am Produkttest ermöglicht wurde.

Frau Ute Düregger

Mühlenbergstraße 11, 35043 Marburg

Bericht vom 07.04.2014

Ich füttere jetzt seit ein paar Wochen das Produkt und bin sehr zufrieden damit. Meine alte Dame frisst es gerne und ihr Fell sieht, obwohl sie gerade mitten im Fellwechsel steckt, top aus und glänzt.

Frau Ute Reichart

Volksdorfer Grenzweg 43c, 22359 Hamburg

Bericht vom 19.03.2014

Gebe jetzt seit einigen Tagen Kieselgur plus 4.

Die Pellets werden problemlos gefressen und ich habe den Eindruck, daß der momentane starke Fellwechsel dem Pferd nicht so stark zu schaffen macht wie sonst (Schlapp).

Bericht vom 02.04.2014

Fellwechsel immer noch im vollen Gang. Das Pferd ist aber nicht so schlapp wie sonst.

Bericht vom 02.05.2014

Der Fellwechsel ist nun fast vorbei und es geht auf seit gestern auf die Weide.

Zwischendurch hatten wir leider eine unschöne Hustenphase wie jedes Frühjahr (wohl allergisch). Im Bezug hier rauf leider keine Veränderung zu sehen. Aber nach wie vor seit Verabreichung der Kieselgur , mit mehr Energie durch den Fellwechsel gekommen. Fell nun auch langsam wieder glänzender.

Bericht vom 21.05.2014

Wir geben nun seit März Kieselgur und im großen und ganzen habe ich das Gefühl, daß es uns besser durch den Fellwechsel gebracht hat als ohne. Das Fell sieht recht gut aus und das Pferd hat nicht wie die anderen Jahre eine "matte Zeit" gehabt.Bis vor einer Woche wurde die Kieselgur recht gut angenommen, nun verweigert er sie leider zunehmend.

Der gesamte Inhalt aller Testreihen unterliegt dem Copyright von STRÖH. Vervielfältigungen jeder Art nur mit schriftlicher Genehmigung von STRÖH.

STRÖH E-Commerce GmbH T +49-40-607668-0 info@stroeh.de www.stroeh.de